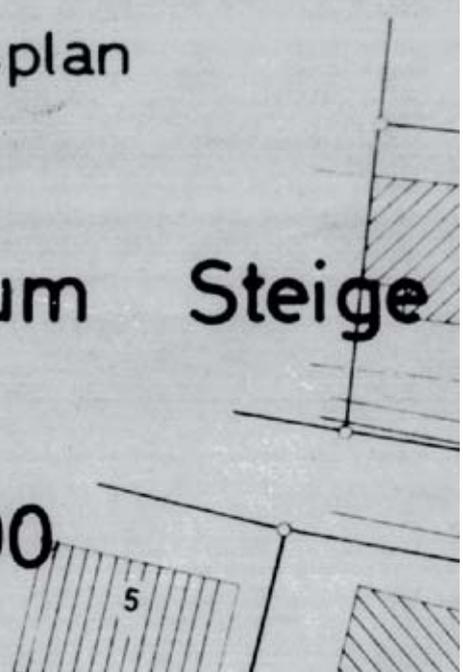


Bebauungsplan

Gemeindezentrum Steige

M. 1:500



Verfahrensvermerke

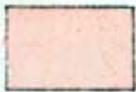
Als Entwurf gemäß § 2 Abs.6 BBauG ausgelegt vom 23. 8. 1973 . . . bis 24. 9. 1973 .
 Auslegung bekannt gemacht . . . 10. 8. 1973 . . .
 Als Satzung gemäß § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am 17. 10. 1973
 Genehmigt gemäß § 10 BBauG am 28. 3. 1974 mit Erlaß vom 28. 3. 1974 . . .
 In Kraft getreten am 10. 4. 1974 . . .

Gebersheim, den 17. APR. 1974

[Signature]
 Bürgermeister.



Zeichenerklärung



= Flächen für den Gemeinbedarf
(§ 9, Abs. Ziff.1 Buchst.f. BBauG)



= Verkehrsflächen mit Höhenlage
(§ 9 Abs.1 Nr.3 u. 4 BBauG)

Straßenbegrenzungslinien



= Grünflächen (Freizeitanlage) 
(§ 9 Abs.1 Ziff.8 BBauG)



Umformerstation

= Versorgungsflächen

II

= Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

04

= Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO)

08

= Geschoßflächenzahl (§ 20 BauNVO)

a

= abweichende Bauweise



= Baugrenze (§ 23 BauNVO)



= Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
des Bebauungsplanes

Bebauungsplan "Gemeindezentrum Steige"

1.) Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs.1 BBauG u. BauNVO)

1.1 Bauliche Nutzung

1.11 Art der baulichen Nutzung
(§§ 1-15 BauNVO)

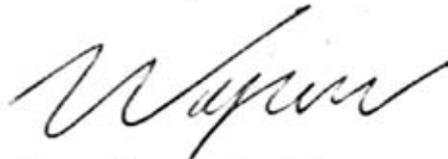
1.12 Maß der baulichen Nutzung
(§§ 16-21 BauNVO)

	Bei Z	GRZ	GFZ
Fläche für den Gemeinbedarf	II	0,4	0,8
1.13 Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO u. § 2 Abs. 4 LBO)			entsprechend den Einschrieben im Plan
1.2 Bauweise (§ 22 Abs.4 BauNVO)			abweichende Bauweise, im Sinne der offenen Bauweise, jedoch ohne Beschränkung der Gebäudelänge

Auszug aus dem Liegenschaftskataster gefertigt und zum Bebauungsplan ausgearbeitet:

Leonberg, den 1. August 1973

Staatliches Vermessungsamt:



Reg.-Verm.-Direktor